



KOMMENTAR ZUR ENTWICKLUNG DER FINANZMÄRKTE

1. März 2024, 9. Woche

- Die Inflation der deutschen Verbraucher ist die niedrigste seit mehr als zweieinhalb Jahren
- Deutsche Einzelhandelsumsätze enttäuschen, drei Monate in Folge rückläufig

EURUSD: Das Hauptwährungspaar wurde in einer Spanne von 1,080 bis 1,087 USD/EUR gehandelt, wobei der Euro am Donnerstagnachmittag bei 1,082 USD/EUR schloss (wo er auch am Montagmorgen notierte). Die makroökonomischen Statistiken gaben dem Eurodollar in der vergangenen Woche kaum Impulse für nennenswerte Bewegungen. Aufmerksamkeit verdienen das US-Verbrauchervertrauen vom Februar, das überraschend zurückging (auf 106,7 Punkte, während der Markt von einem Anstieg auf 115,0 Punkte ausging), oder die leichte Revision des US-Wirtschaftswachstums im vierten Quartal des vergangenen Jahres (von 3,3 % q/q auf 3,2 % q/q auf Jahresbasis). Diese Daten hatten jedoch keine großen Auswirkungen auf den Eurodollar. Deutlichere Bewegungen beim Hauptwährungspaar sind in der nächsten Woche zu erwarten, wenn die Europäische Zentralbank (EZB) tagt und Statistiken zum US-Arbeitsmarkt veröffentlicht werden.

Die deutsche Verbraucherinflation verlangsamte sich der vorläufigen Schätzung zufolge im Februar auf 2,5 % gegenüber dem Vorjahr (HVPI 2,7 % gegenüber dem Vorjahr). Die Preise sind damit auf dem niedrigsten Stand seit Juni 2021, dank des verlangsamten Anstiegs der Lebensmittelpreise und des anhaltenden Rückgangs der Energiepreise. Die deutschen Einzelhandelsumsätze sind im Januar den dritten Monat in Folge gesunken, sowohl im Vergleich zum Vormonat als auch im Vergleich zum Vorjahresmonat (-0,4% m/m, -1,4% y/y).

CEE-Region: Das Währungspaar CZK/EUR wurde in der vergangenen Woche hauptsächlich in der Spanne von 25,30 - 25,40 CZK/EUR gehandelt. Am Donnerstag schloss die CZK leicht über dem Niveau von 25,30 CZK/EUR. Der HUF konnte sich gegenüber dem EUR nicht behaupten und gab nach der Sitzung der örtlichen Zentralbank (MNB) bis auf 391 HUF/EUR nach. Später verstärkte er seine Verluste und schloss am Donnerstag bei 393 HUF/EUR. Die MNB senkte die Zinssätze um 100 Basispunkte (nach vier vorangegangenen Senkungen um 75 Basispunkte) und brachte den Leitzins damit auf 9,0 %. Der PLN schwächte sich im Währungspaar mit dem EUR insgesamt leicht ab und wurde am

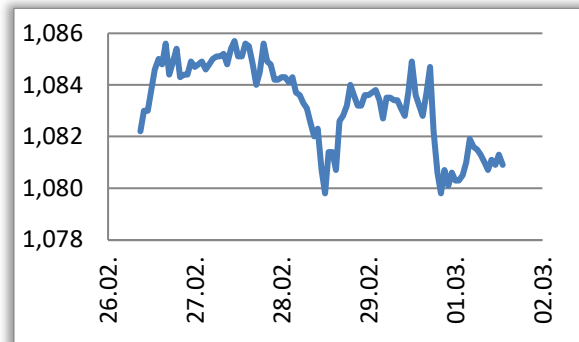
Donnerstagnachmittag nahe der Marke von 4,315 PLN/EUR gehandelt.

EURCNY: Der CNY wertete gegenüber dem EUR insgesamt leicht auf. Er schwächte sich zunächst auf 7,82 CNY/EUR ab und schloss am Donnerstag bei 7,77 CNY/EUR. Im Laufe des Tages werden makroökonomische Statistiken veröffentlicht (PMI für Februar).

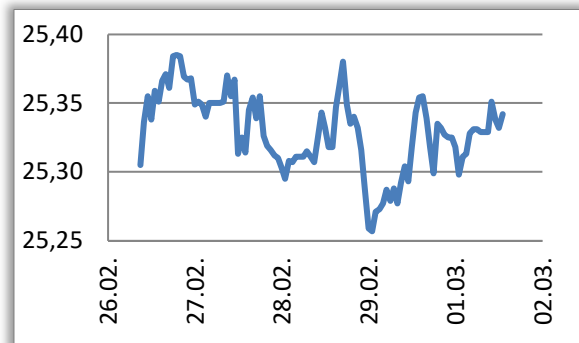
Prädiktion

	1M	3M	6M	12M
EURUSD	1,07	1,05	1,03	1,03
EURCZK	25,20	25,00	24,80	24,50
EURHUF	390	400	410	410
EURPLN	4,35	4,40	4,50	4,60
EURCNY	7,80	7,75	7,70	7,70

Entwicklung EUR/USD in dieser Woche



Entwicklung EUR/CZK in dieser Woche



12:00 CEE, 1.3.2024